

Sichere elektronische Kommunikation

Informationen, die Sie unverschlüsselt per Elektronische Post (E-Mail) an uns senden, können möglicherweise auf dem Übertragungsweg von Dritten gelesen werden.

Wir können in der Regel auch Ihre Identität nicht überprüfen und wissen nicht, wer sich hinter einer E-Mail-Adresse verbirgt. Eine rechtssichere Kommunikation ist per E-Mail daher nicht gewährleistet.

Wir setzen -wie viele E-Mail-Anbieter -Filter gegen unerwünschte Werbung („SPAM-Filter“) ein, die in seltenen Fällen auch normale E-Mails fälschlicherweise automatisch als unerwünschte Werbung einordnen und löschen. E-Mails, die schädigende Programme („Viren“) enthalten, werden von uns ebenfalls automatisch gelöscht.

Vorgänge und Anfragen, die keiner eigenhändigen Unterschrift bedürfen, können an folgende E-Mail-Adressen gesandt werden (Zugänge im Sinne der Zugangseröffnung):

- vg@ostheim.de
- alle auf der Internetpräsenz der **Stadt Ostheim v.d.Rhön** unter www.ostheim.de publizierten E-Mail-Adressen
- die auf den Briefköpfen der Stadt Ostheim v.d.Rhön genannten E-Mail-Adressen

Elektronische Post für formgebundene Schreiben über das Bürgerserviceportal der VGem Ostheim v.d.Rhön – Fachanwendung Sicherer Dialog:

- Hier können Sie rechtswirksam schriftformgebundene Anträge stellen (z. B. Widerspruch gegen einen Bescheid der **Stadt Ostheim v.d.Rhön** einlegen):
- <https://www.buergerserviceportal.de/bayern/vgostheimrhoen>

Für die Nutzung des Dienstes ist eine Authentisierung in Form eines Bürgerkontos mit dem Personalausweis notwendig.

Dieser Dienst erfüllt die Vorgaben nach § 3a Abs. 2 Satz 4 VwVfG, Art. 3a Abs. 2 Satz 4 BayVwVfG für die rechtswirksame Einlegung eines Widerspruchs.

Bitte beachten Sie: Eine rechtswirksame Einlegung eines Widerspruchs per (einfacher) E-Mail ist nicht möglich.